

Rollstuhlgerechter Briefkasten am Rathaus

I. **Protokollvermerk aus der Sitzung des Bau- und Werkausschusses am 17.07.2007**
- öffentlich -

Von der Verwaltung wird das Belassen des jetzigen Briefkastens nochmals erläutert.

Sollte der Briefkasten defekt werden und sich unverhältnismäßig hohe Reparaturkosten ergeben, wird er durch einen rollstuhlgerechten Briefkasten ersetzt.

Vom Ausschuss wird gebeten, dies in den Beschluss mit aufzunehmen. Somit wird folgender Beschlusstext mit 10 gegen 1 Stimme beschlossen:

„Der Ausschuss nimmt die, zur BWA-Vorlage vom 15.05.2007, zusätzlichen Ausführungen zur Kenntnis. Der Rathausbriefkasten wird vorerst in der alten Form belassen. Sollten sich jedoch durch einen Defekt o.ä. unverhältnismäßig hohe Reparaturkosten ergeben, wird der Briefkasten durch eine rollstuhlgerechte Ausführung ersetzt.“

II. Amt 63 zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

III. Amt 24 z. K. und z. W.

Der Vorsitzende:
gez. Könnecke

Der Referent:
gez. Bruse